



Vereinigte Personalverbände
des Kantons Zürich

Jahresbericht 2024

Umstritten: Seit der letzten Delegiertenversammlung der VPV hat uns insbesondere das politische Mobbing gegen das Staatspersonal beschäftigt, das in der Behauptung besteht, dass das Personal gegenüber der Privatwirtschaft zu hohe Löhne habe. Das mündete darin, dass der Kantonsrat in einer Leistungsmotion eine Halbierung des Teuerungsausgleichs forderte. Dagegen wehren wir uns entschieden. Die politischen Anfeindungen und die Verbreitung von falschen Gerüchten gegenüber dem Personal sowie der Angriff auf den Teuerungsausgleich sind nicht akzeptabel.

Gremien: Das Präsidium trifft sich regelmässig, um politische Themen und Anliegen des Personals sowie der Gremien vorzubereiten. Weiterhin trifft sich der Ausschuss zu regelmässigen Sitzungen und auch im kleinen und grossen Austausch mit der Finanzdirektion und Regierungsrat Stocker. Mit dem Gesamtheregierungsrat haben wir uns einmal getroffen, zudem auch zu einem Roundtable mit der Gesundheitsdirektorin und den Leitungen der Spitäler. Immer spannend sind auch die Roundtable mit dem Personalamt, wo Themen neu aufgenommen oder Details geklärt werden. Die Delegiertenversammlungen der VPV haben gute Arbeit geleistet. In verschiedenen Vernehmlassungen haben wir unsere Positionen bekanntgemacht und jeweils alle Verbände in die Erarbeitung miteinbezogen. Mit der Angestelltengruppe des Kantonsrates haben wir zudem den direkten Weg ins Parlament gesucht, um Anliegen einzubringen. Mit den Arbeitnehmer-Stiftungsratsmitgliedern der BVK haben sich die VPV zusammen mit dem vpod regelmässig ausgesprochen.

Die VPV orientieren sich in ihrer Arbeit an den Jahreszielen, welche durch die Delegiertenversammlung erlassen werden.

Sachthemen: Die VPV bedauern, dass der Regierungsrat – wohl unter Druck des Parlamentes – nach wie vor nicht bereit ist, die Angebote der **BVK**, zum Beispiel für eine Gesamtversicherung, zu übernehmen.

Überfällig ist auch die Anpassung der **Pikettentschädigung**, welche im interkantonalen Vergleich viel zu tief ist. Ein Revisionsbegehren ist am Laufen.

Mit der Chefin der **Fachstelle Gleichstellung** haben wir uns getroffen, um uns zu informieren, ob der Kanton Nachholbedarf hat. Zum Glück ist die Gleichstellung auf sehr gutem Wege.

Das Projekt **Aurora** (Digitalisierung der Verwaltung) ist gestartet und abgesehen von «üblichen» Anfangsschwierigkeiten scheint es auf gutem Wege zu sein.

Die Weiterbeschäftigung nach der Pensionierung und einheitliche Möglichkeit zur weiteren Versicherung in der BVK wurde thematisiert und ist nun umgesetzt.

Ein **Kommunikationskonzept** wurde ausgearbeitet und verabschiedet. Hier haben wir Handlungsbedarf. Immerhin wurden mehrere Medienmitteilungen veröffentlicht und aktuell sind die Homepage und der Newsletter in Überarbeitung.

Vereinigte Personalverbände des Kantons Zürich

Peter Reinhard, Präsident
Härdlenstrasse 11, 8302 Kloten
079 402 38 82
reinhard@vpv-zh.ch / www.vpv-zh.ch

Geschäftsstelle:
VPV, Alice Stadelmann
Ohmstrasse 14, 8050 Zürich
stadelmann@vpv-zh.ch

Sozialpartner der Zürcher Staatsangestellten:

FH-ZH
Verband der Mitarbeitenden der
Fachhochschulen im Kanton Zürich

kfmv Zürich
Kaufmännischer Verband Zürich

MVZ
Mittelschullehrpersonenverband ZH

Pfarrverein des Kantons Zürich

physioswiss zürich-glarus

Professorenschaft der Universität Zürich

PKVA
Personalverband Kontrollabteilung der
Flughafenpolizei

SHV
Schweizerischer Hebammenverband Sektion
Zürich und Schaffhausen

SVMTRA
Sektion Deutschschweiz der Schweizerischen
Vereinigung der Fachleute für medizinisch-
technische Radiologie

VKPZ
Verband der Kantonspolizei Zürich

VPK
Verband des Personals Zürcherischer
evang.-ref. Kirchgemeindeverwaltungen

VSAO
Verband Zürcher Assistenz- und
Oberärztinnen und -ärzte

VSLZH
Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter
des Kantons Zürich

VStA
Verband der Staatsangestellten
des Kantons Zürich
• Einzelmitglieder
• juslingua.ch
Verband Schweizer Gerichtsdolmetscher
und -übersetzer
• Zürcher Verband der Lehrkräfte
in der Berufsbildung (ZLB)

VZL DaZ
Verein Zürcher Lehrpersonen Deutsch als
Zweitsprache

VZGV
Verein Zürcher Gemeindeschreiber und
Verwaltungsfachleute

ZLV
Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband
• Einzelmitglieder
• Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich
(SekZH)
• Verband Kindergarten Zürich (VKZ)
• Zürcher Kantonale Mittelstufe (ZKM)
• Mehrklassenlehrerinnen- und -lehrerverein
(MLV)

Über die Vereinigten Personalverbände (VPV):

Die VPV sind ein Zusammenschluss von 17 Fachverbänden und ihren Unterverbänden. Die VPV vertreten rund 19'000 von ca. 38'000 Staatsangestellten. Die VPV sind offizielle Sozialpartner für das Staatspersonal und verhandeln regelmässig mit der Regierung über die Arbeits- und Anstellungsbedingungen und die Interessen von Personen, die dem Personalrecht indirekt, zum Beispiel in den Gemeinden, unterstehen.



Vereinigte Personalverbände
des Kantons Zürich

Für faire **Arbeitsbedingungen** kämpft der VSAO zusammen mit den VPV und fordert für Assistenzärzte die 42-Stundenwoche plus 4 Stunden Ausbildung.

Aktiv arbeiteten die VPV beim **Normkonzept Anstellungsbedingungen** mit. Die Kündigungsbedingungen wurden vorgezogen und wir kämpfen dafür, dass die übrigen Themenbereiche nicht in Vergessenheit geraten.

Die VPV danken Regierungsrat Stocker und dem Gesamtregierungsrat, dass er trotz Opposition im Kantonsrat bei den **Lohnrunden** auf die Entrichtung der vollen Teuerung besteht.

Das ist nur ein kleiner Auszug von einigen Punkten unserer Tätigkeit. Aber es ist wichtig, dass wir darauf hinweisen. Und dabei vergessen wir nicht, dass auch unsere Verbände aktiv an der Arbeit sind. So zum Beispiel bei der korrekten Verwendung von staatlichen Geldern an private Bildungsinstitute oder der korrekten Umsetzung von Sozialplänen. Natürlich unterstützen wir diese Anliegen gemäss unseren Möglichkeiten.

Zum Schluss danke ich allen Verbänden für die aktive Teilnahme an den Arbeiten zugunsten der Arbeitnehmenden. Und natürlich danke ich auch allen Mitgliedern in unseren Gremien (Präsidium, Ausschuss, Delegiertenversammlung, BVK-Stiftungsrat, Kantonsrat usw.) für ihr engagiertes Mitmachen. Auch unserer Vertrauensanwältin, Rahel Bächtold, danke ich ganz herzlich. Sie leistet fachkompetente Arbeit und ist immer wieder (auch kurzfristig) bereit, sich für unsere Anliegen einzusetzen. Nicht vergessen möchte ich zum Schluss unsere Geschäftsführerin, Alice Stadelmann, welche sehr gute, effiziente Arbeit leistet.

VPV Kanton Zürich

Peter Reinhard, Präsident

07.03.2025